

PRESSEMITTEILUNG

Industrieverband Garten (IVG) e.V.

Deutscher Torf- und Humustag wieder in Präsenz geplant

Düsseldorf, Mai 2022. Nachdem der Deutsche Torf- und Humustag im vergangenen Jahr corona-bedingt online stattfinden musste, plant der Industrieverband Garten (IVG) e.V. ihn in diesem Jahr wieder als Präsenzveranstaltung. Der Verband lädt die deutsche und internationale Erdenindustrie am Donnerstag, dem 29. September 2022 in die Wandelhalle nach Bad Zwischenahn ein. Wie immer werden fachkundige Referentinnen und Referenten erwartet, die in ihren Beiträgen aktuelle Entwicklungstrends der Branche aufgreifen. Zu Beginn der Veranstaltung sollen in einem „Polit-Talk“ zudem politische Fragestellungen diskutiert werden. Darüber hinaus erhalten junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Rahmen eines sogenannten Science Slam die Möglichkeit, ihr Forschungsfeld innerhalb des Substratbereichs vorzustellen.



Vor Corona trafen sich auf dem Deutschen Torf- und Humustag an die 200 Vertreter der Erdenindustrie in Bad Zwischenahn. Quelle: IVG

„Mit der neuen Vortragsart wollen wir jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine Plattform bieten, sich auch außerhalb von Universität und Fachhochschule zu präsentieren“, erklärt Philip Testroet, Referent Gartenbau und Umwelt im IVG, das Konzept. „Im Rahmen des Polit-Talks erhoffen

wir uns zudem eine lebendige Diskussion um kontroverse Themen aus der Branche.“



Anmeldungen sind ab sofort möglich

Nach der Vortragsveranstaltung findet wie jedes Jahr der traditionelle Ammerländer Branchenabend im Spieker statt. Hierbei sind die Teilnehmer des Deutschen Torf- und Humustags dazu eingeladen, sich in geselliger Runde weiter auszutauschen. Interessenten können sich ab sofort auf der Webseite des IVG unter **www.ivg.org/dtth-2022** zur Veranstaltung registrieren. Dort wird in Kürze auch das komplette Programm einzusehen sein.

((Zeichen inkl. Leerzeichen: 1.628))

Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar. Vielen Dank.

Über den IVG

Im Industrieverband Garten (IVG) e.V. haben sich Hersteller von Produkten der „Grünen Branche“ für den Hobby- und Profimarkt zusammengeschlossen – darunter Pflanzenhersteller, Produzenten von Forst-, Garten- und Rasenpflegegeräten, Hersteller von Garten-Lifestyle-Produkten, von Produkten zur Pflanzenpflege, -ernährung und -gesundheit, Hersteller von Substraten, Erden und Ausgangsstoffen sowie Hersteller von Produkten für den Erwerbsgartenbau. Der IVG vereint derzeit rund 150 Mitgliedsunternehmen der Gartenbranche und hat seine Kernkompetenzen in den Bereichen Information, Netzwerk, Öffentlichkeitsarbeit und Lobbying.

Weitere Informationen finden Sie unter www.ivg.org.